

Monika RUMMLER<sup>1</sup> (Berlin)

## **The Advanced Continuing Education Programme for the Scientific Staff of the Technical University Berlin**

### **Abstract**

In this article the advanced training program for the scientific personnel of TU with its emphasis „promotion of the quality of teaching“, „research management“, „work and management techniques“ is presented. Special attention is put on the competence profile which can be developed and the results of the accompanying evaluation. Conclusions for the future organization are drawn.

### **Keywords**

Scientific Continuing Education, Academic Staff Development, Teaching in Higher Education, Research Management, Competence Development

---

<sup>1</sup> e-Mail: [monika.rummler@zek.tu-berlin.de](mailto:monika.rummler@zek.tu-berlin.de)

## 4 References

**Benz, C.** (2005). Das Kompetenzprofil des Hochschullehrers. Zur Bestimmung der Kompetenzanforderungen mittels Conjointanalyse. Aachen: Shaker Verlag.

**Berendt, B.** (2002). „Gut geplant ist halb gewonnen...“ Teilnehmerzentrierte Struktur- und Verlaufsplanung von Lehrveranstaltungen. In: Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten. Stuttgart: Raabe, Loseblatt-Sammlung, B 1.1.

**Brinker, T.** (2006). Einarbeitung neuberufener Professorinnen und Professoren: Das Bielefelder Modell. In: Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten. Stuttgart: Raabe, Loseblatt-Sammlung, L 1.4.

**Döring, K.W., Ritter-Mamczek, B.** (1999). Lehren und Trainieren in der Weiterbildung. Ein praxisorientierter Leitfaden. Weinheim: Beltz Deutscher Studienverlag.

**Flender, J.** (2004). Optimierung ja – Weiterbildung nein? Zur Motivation von Lehrenden, ihre Lehre zu verbessern. In: Das Hochschulwesen 1, S. 19-24.

**Heyse, V. & Erpenbeck, J.** (1997). Der Sprung über die Kompetenzbarriere. Kommunikation, selbstorganisiertes Lernen und Kompetenzentwicklung von und in Unternehmen. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag.

**Klemmert, H., Kubath, S. & Leitner, K.** (2002). Bericht der Projektgruppe „WM-Studien 2002“ an den Präsidenten der TU Berlin.  
<http://www.tu-berlin.de/presse/doku/wm-studie/index.html> (28.03.2006).

**Marx, S.** (2006). Neue Wege in der hochschuldidaktischen Weiterbildung. Das Konzept des Kompetenzzentrums Hochschuldidaktik Niedersachsen. In: Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten. Stuttgart: Raabe, Loseblatt-Sammlung, L 1.2.

**Meier, D.** (2004). Accelerated Learning. Handbuch zum schnellen und effektiven Lernen in Gruppen. Bonn: managerSeminare VerlagsGmbH.

**Meyer, H.** (2005). Was ist guter Unterricht? Berlin: Cornelsen 2005 (2. durchgesehene Aufl.).

**Richter, R.** (Hrsg.), **Willems, J., Gijsselaers, W., de Bie, D.** (1994). Qualitätssorge in der Lehre. Leitfaden für die studentische Lehrevaluation. Neuwied/Kriftel/Berlin: Luchterhand.

**Rummler, M.** (2006). Interkulturelle Weiterbildung für Multiplikator/innen in Europa. Frankfurt am Main: Peter Lang Europäischer Verlag der Wissenschaften.

**Simon, W.** (2002). Q-Pool 100 e.V. – Die Antwort der Trainingsprofis auf die Situation des Trainer- und Beratermarktes. In: neue perspektiven. Zeitschrift für berufliche Bildung und Weiterbildung. Zum Thema: Qualitätsansprüche in der Weiterbildung. Nr. 1, 7. Jg. Frühling/Sommer 2002, S. 26-34.

**Stahr, I.** (2006). Professionalisierung der Lehrkompetenz. Das Weiterbildungsprogramm mit Zertifikatsabschluss an der Universität Duisburg-Essen. In: Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten. Stuttgart: Raabe, Loseblatt-Sammlung, L 1.3.

**Wagemann, C.-H.** (1998). Damit die Lehre nicht ins Leere läuft ... Veranstaltungsplanung unter Berücksichtigung der Lernprozesse von Studierenden. In: Handbuch Hochschullehre. Stuttgart: Raabel, Loseblatt-Sammlung. A 1.5.

**Wahl, D.** Grundkonzeption. In: Wahl, D., Wölfling, W., Rapp G. & Heger, D. (Hrsg.) (1995). Erwachsenenbildung konkret. Mehrphasiges Dozententraining. Eine neue Form erwachsenendiaktischer Ausbildung von Referenten und Dozenten. Weinheim: Deutscher Studienverlag (4. Aufl.), S. 58-103.

**Waters, M., Mohanna, K. & Deighan, M.** (2004). Trainers' Competencies and Learning Outcomes. <http://www.trainer.org.uk/visitors/competencies.html> (11.08.2004).

**Webler, W.-D.** (1991). Kriterien für gute akademische Lehre. In: Das Hochschulwesen. Heft 6, Neuwied.

**Wildt, J.** (2002). Ein hochschuldidaktischer Blick auf Lehren und Lernen. Eine kurze Einführung in die Hochschuldidaktik. In: Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten. Stuttgart: Raabe, Loseblatt-Sammlung, A 1.1.

**Winteler, A.** (2004). Professionell lehren und lernen. Ein Praxishandbuch. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.

**Zentraleinrichtung Kooperation der TU Berlin** (Hrsg.). Info-Brief Weiterbildung. Berlin: TU Berlin

Das Weiterbildungsprogramm für das wissenschaftliche Personal der TU Berlin ist zu finden unter: <http://www.tu-berlin.de/zek/wb/>.